



Bergischer Geschichtsverein

Abteilung Radevormwald e.V.

BGV-Radevormwald • Rädereichen 2 • D-42477 Radevormwald

Rädereichen 2
42477 Radevormwald

An die Mitglieder
des Bergischen Geschichtsvereins Radevormwald

Telefon: 0 2195-30217 / 01709675850
E-Mail: hans.golombek@t-online.de

15. Dezember 2021

Jahresrückblick 2021 und Ausblick auf 2022

Liebe Vereinsmitglieder,

wer hätte vor einem Jahr gedacht, dass ich jetzt für unseren Weihnachtsbrief 2021 fast dieselbe Einleitung schreiben kann wie für den Weihnachtsbrief 2020: *„wie Sie wissen, hat sich die Corona-Lage nicht gebessert, sondern, im Gegenteil, dramatisch verschärft. Wie es aussieht, haben wir jetzt am Jahresende den Höhepunkt der Pandemie noch gar nicht erreicht.“* Das war also vor genau einem Jahr. Ich will nicht ungerecht sein und in den Chor der Kritiker einstimmen, die unsere verantwortlichen Politiker in Bund und Land wegen Ihres Handelns bzw. Nicht-Handelns in der Pandemie scharf kritisieren. Es gibt immerhin doch einen gewaltigen Unterschied zum Vorjahr: Ich denke, dass wir fast alle zweifach, einige sogar schon dreifach geimpft sind, so dass die Gefahr einer schweren Covid-19-Erkrankung wohl weitgehend gebannt ist.

Der Rückblick auf das abgelaufene Jahr kann wieder kurz ausfallen:

Die schon für 2020 vorgesehenen **Exkursionen** - im Juni nach Altena und zur Luisenhütte und im September nach Duisburg-Ruhrort – konnten auch in diesem Jahr nicht stattfinden.

Ausfallen musste zum zweiten Mal der schon für 2020 vorgesehene **Vortrag** „100 Jahre Kapp-Putsch. Der Kampf um Remscheid.“ Um nicht noch mehr Vorträge ganz ausfallen lassen zu müssen, nutzten auch wir das während der Pandemie bekannt und beliebt gewordene **Internet-Konferenzprogramm „Zoom“**. Unser erster Zoom-Vortrag fand am 14. Mai statt und wurde von Lutz Aldermann gehalten mit dem Thema: „Radevormwald: Zerstörung – Wiederaufbau – Zeit des Wirtschaftswunders. Historische Aufnahmen von Hans Aldermann, dem ersten Reporter der Bergischen Morgenpost in Radevormwald“. Professor Stefan Gorißen hielt am 20. August den zweiten Zoom-Vortrag: „200 Jahre Friedrich Engels. Neue historische Perspektiven auf eine bergische Person der Weltgeschichte“. Im November schließlich haben wir es riskiert – allerdings nicht ohne Bedenken - doch noch zwei Vorträge im gewohnten „Präsenz-Modus“ durchzuführen. Die Veranstaltungsteilnehmer mussten sich dabei am Eingang, entsprechend den Vorgaben des Landes und des örtlichen Ordnungsamts, auf ihren Impfstatus hin überprüfen lassen. Lutz Aldermann konnte am 12. November seinen Vortrag in voller Länge bieten, und am 26. November erhielten wir durch Achim Stillger einen interessanten Einblick in die bewundernswerten Leistungen von Arbeitern und Ingenieuren beim Bau der Müngstener Brücke.

1.Vorsitzender:
Hans Golombek
Rädereichen 2, 42477 Radevormwald

2.Vorsitzender:
Bernhard Priggel,
Ispingrader Straße 63, 42477 Radevormwald

Bankverbindung:
Sparkasse Radevormwald-Hückeswagen
IBAN: DE28 3405 1350 0000 102632
BIC: WELADED1RVW

Volksbank Oberberg eG
IBAN: DE95 3846 2135 3009 0530 17
BIC: GENODED1WIL
Vereinsregister: Amtsgericht Wipperfürth – VR576

Weitere Aktivitäten des BGV Radevormwald:

Am 25. Mai konnte am Ende der Ortschaft Landwehr, wo neben der B483 die **Bergische Landwehr** des frühen 14. Jahrhunderts nach Restaurierungsarbeiten durch Vorstandsmitglieder gut sichtbar verläuft, eine Informationstafel aufgestellt werden.

Für den 3. August hatte der BGV Radevormwald im Rahmen des Ferienprogramms des Radevormwalder Jugendamts **eine Landwehrwanderung** für Schulkinder angeboten. Wegen der geringen Beteiligung und des für diesen Tag angedrohten Starkregens musste allerdings auf die Wanderung verzichtet werden. Sie soll 2022 dem Jugendamt nochmals angeboten werden.

In Zusammenarbeit mit dem Radevormwalder Heimat- und Verkehrsverein zeigte der BGV im Heimatmuseum vom 5. September bis zum 31. Oktober **die Fotoausstellung „Bau der Ennepe-Talsperre in Radevormwald 1902-1905“**, die großes Interesse fand, auch bei Besuchern aus den Nachbarstädten.

Auch in diesem Jahr wurde vom BGV Radevormwald wieder eine **Publikation** erarbeitet, und zwar von Wolfgang Motte in Zusammenarbeit mit Ulrich Haldenwang und Bernhard Priggel: **„Radevormwald zwischen Monarchie und Diktatur. 1918 und 1932“**. Als Mitglied erhalten Sie dieses Buch kostenlos als Jahresgabe. Als Ausgleich für das erheblich reduzierte Veranstaltungsprogramm 2021 erhalten Sie **eine zweite kostenlose Jahresgabe**: Das eben im Bergischen Verlag erschienene Buch **„Wipperfürth, Hückeswagen, Radevormwald auf historischen Karten. Ein Beitrag zur historischen Kartographie des Bergischen Landes“**.

Die dramatische Zuspitzung der Corona-Pandemie zu Beginn des Jahres hatte für unseren Verein eine gravierende Konsequenz:

Es konnte keine Jahresmitgliederversammlung durchgeführt werden und die fällige Vorstandswahl konnte daher nicht stattfinden. Sowohl die Vorstandsmitglieder als auch die beiden Kassenprüfer hatten zugestimmt, auch ohne Wahlbestätigung ein weiteres Jahr, also bis zur MV 2022, im Amt zu bleiben. Da von Ihrer Seite kein Widerspruch kam, galt dieser Vorschlag des Vorstands als angenommen.

Der Vorstand des BGV Radevormwald in der aktuellen Zusammensetzung:

<i>1. Vorsitzender:</i>	<i>Hans Golombek</i>
<i>2. Vorsitzender:</i>	<i>Bernhard Priggel</i>
<i>1. Schriftführer:</i>	<i>Dietmar Wendel</i>
<i>2. Schriftführerin:</i>	<i>Gudrun Hagemann-Henseler</i>
<i>Schatzmeister:</i>	<i>Engelbert Frielingsdorf</i>
<i>Beisitzer:</i>	<i>Ulrich Haldenwang</i>
<i>Ehrevorsitzende:</i>	<i>Armin Maurer / Wolfgang Motte</i>
<i>Kassenprüfer:</i>	<i>Sigrid Augst-Hedderich / Georg Schmidgen</i>

Die Jahresmitgliederversammlung, die laut Satzung im ersten Quartal eines Jahres stattfinden muss, ist für **Freitag, 25. März 2022** vorgesehen, d.h. für den letztmöglichen Termin, um möglichst sicher zu sein, dass bis dahin eine größere Versammlung ohne Einschränkungen wieder möglich sein wird.

Ich kann Ihnen mit diesem Weihnachtsbrief auch in diesem Jahr wieder nicht, wie üblich, ein neues Jahresprogramm-Heft übergeben. Die Pandemie hat uns schon öfters gezwungen, Planungen über den Haufen zu werden, so dass wir vorsichtig geworden sind. Die genannten Termine im unten folgenden Programm-Entwurf werden wir versuchen einzuhalten, aber man weiß ja noch nicht, wie alles weitergeht. Verfolgen Sie bitte unsere Mitteilungen in der Presse und auf unserer Homepage (www.bgv-radevormwald.de), weil wir wahrscheinlich sehr flexibel sein müssen. **Sollten Sie inzwischen eine E-Mail-Adresse bekommen haben, die wir noch nicht kennen, wäre ich für eine Mitteilung an meine o.g. Mail-Adresse dankbar. Das erleichtert und beschleunigt die Kommunikation ungemein.**

Da wir auch in Zukunft beabsichtigen, immer wieder auch Vorträge über „Zoom“ anzubieten, empfehlen wir sehr, sich mit dieser Technik vertraut zu machen und auf Ihrem PC/Laptop zu installieren.

Entwurf eines Jahresprogramms 2022

Vorträge

20. Mai 2022

Vortragsabend:

„Die Hanse und das Bergische Land“

Referent: Dr. Urs Diederichs, Wuppertal, Ehemaliger Leiter des Historischen Zentrums der Stadt Remscheid und des Deutschen Werkzeugmuseums.

Beginn: 19.30 Uhr / Ort: Bürgerhaus

Die Hanse, da denkt man eher an Lübeck, Hamburg oder Bremen, vielleicht auch an die Städte im Ostseeraum, nicht aber an das Bergische Land. Und doch gab es hier Hansestädte oder zumindest Städte im hansischen Verbund, führte eine der wichtigsten Fernhandelswege der Hanse durch das Bergische Land, und waren Kaufleute aus der Region, auch aus Radevormwald, in den Hansestädten an der Ostsee tätig. In dem Vortrag soll der eigentümliche Charakter der Hanse, ihre Struktur im Spätmittelalter und ihre Verbindungen ins Bergische mit Lichtbildern dargestellt werden. Der Referent hat sich als Historiker an der Universität Kiel mit der spätmittelalterlichen Hanse wissenschaftlich beschäftigt.

25. November 2022

Vortragsabend

Von der Steinzeit bis zur Neuzeit, Feldbegehungen und Funde auf Radevormwalder Stadtgebiet

Referent: Thorsten Bussmann, Berufsfeuerwehrmann und ehrenamtlicher Bodendenkmalpfleger, Radevormwald

Beginn: 19.30 Uhr / Ort: Bürgerhaus

Auch in der Bodendenkmalpflege ist der Einsatz von Metalldetektoren nicht unüblich. Der Vortrag informiert u.a. über die Gesetzeslage, die Zusammenarbeit in der Bodendenkmalpflege und über die bisherige Fundlage auf einigen ausgesuchten landwirtschaftlich genutzten Flächen auf Radevormwalder Stadtgebiet.

Exkursionen

7. Mai 2022: Düsseldorf – Haus der Geschichte Nordrhein-Westfalens

Besuch der Ausstellung UNSER LAND. 75 Jahre Nordrhein-Westfalen

25. Juni 2022: Mittelalter und Frühindustrialisierung im märkischen Sauerland: Luisenhütte in Balve-Wocklum : Geschichte der Eisenproduktion / Altena: Glanz des Mittelalters - Jugendbewegung - Geschichte der Drahtherstellung

17. September 2022: Rhein und Ruhr: Industrie und Binnenschifffahrt - Besuch in Duisburg–Ruhrort

Nun bleibt mir nur noch, Ihnen im Namen des gesamten Vorstands frohe Weihnachten und dann für das neue Jahr alles Gute, Gesundheit und Glück zu wünschen, und uns allen, dass wir in den nächsten Monaten endlich aus dieser Pandemie herauskommen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Hans Golombek